WB-WH-01-069-2

Wir machen den Welthandel fair

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Sabine Killmann (Rhein-Sieg KV)

Änderungsantrag zu WB-WH-01

Von Zeile 68 bis 71:
TTIP, CETA, TiSA oder andere Abkommen dieser Art sind so umstritten, weil hier die Rechte der Bürgerinnen und Bürger zur Verhandlungsmasse wurden. ~~Wir Grünen lehnen diese~~Das schon seit langem geheim verhandelte aber unbekannte Abkommen ~~in ihrer jetzigen Form~~mit Japan JEFTA "Japan-EU-Free-Trade-Agreement" enthält ebenfalls umfangreiche Klagerechte und fällt sogar noch hinter CETA zurück. Abkommen dieser Art lehnen wir ab. Einige wenige große, länderübergreifende Konzerne profitieren, kleine und mittlere Unternehmen haben das Nachsehen. Deshalb demonstrieren dagegen

Begründung

Wie durch die TAZ am 21.03.2017 enthüllt befindet sich JEFTA bereits in der 17. Verhandlungsrunde und die deutsche Regierung hat aus den Protesten und Aufforderungen zur Offenlegung nichts gelernt. Laut TAZ werden nach bisherigem Stand der Verhandlungen Japan noch weitgehendere Rechte als Kananda eingeräumt. Außerdem soll die geplante "regulatorische Zusammenarbeit" noch weiter gefasst sein als in CETA, was unsere Handlungsfähigkeit / Demokratie dramatisch einengt. Bitt5e TAZ - Artikel lesen. Danke.

Unterstützer*innen

Peter Meiwald (Ammerland KV); Barbara Poneleit (Forchheim KV); Andrea Piro (Rhein-Sieg KV); Tobias Balke (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Philipp Schmagold (Kiel KV); Jacob Zellmer (Berlin-Treptow/Köpenick KV); Ingrid Täger (Recklinghausen KV); Fritz Lothar Winkelhoch (Oberberg KV); Ralf Henze (Odenwald-Kraichgau KV); Oliver Henkel (Rhein-Sieg KV); Klemens Griesehop (Berlin-Pankow KV); Ralph Pies (Offenbach-Land KV); Kerstin Dehne (München KV); Regina Klünder (Kiel KV); Michael Hoffmeier (Eichsfeld KV); Manuel Mörs (Schleswig-Flensburg KV); Andreas Leps (Weimar-Stadt KV); Thomas Hovestadt (Köln KV); Stefan Wolters (Köln KV)